



BESCHLUSSVORLAGE

FB 11

Tagesordnungspunkt: 1

**Jugendhilfe;
Gewährung von Kreiszuschüssen für investive Maßnahmen im
Bereich des Jugendsports**

Anlage(n):

Sportbeirat am 10.10.2016

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Eva
Haas

Zi.Nr.: 307

Tel. 08122/58 1154
eva.haas@lra-ed.de

Erding, 21.09.2016
Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Im Haushalt 2016 sind für investive Maßnahmen des Jugendsportes 72.000,-- € eingestellt. Dazu kommt ein Haushaltsrest in Höhe von 30.000 € aus den letzten Jahren. Die Gesamtausgabeermächtigung beträgt demnach 102.000 €.

Bei Genehmigung aller Zuschüsse beträgt der Auszahlungsbetrag 115.753,25 €.

Die fehlenden Mittel können aus der allgemeinen Rücklage zur Verfügung gestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Sportbeirat empfiehlt den Jugendhilfeausschuss die Zuschüsse für die Maßnahmen Nr. 1 – 12 zu bewilligen.



LANDKREIS
ERDING

Vorlagebericht:

Für das Jahr 2016 sind fristgerecht 12 Anträge von folgenden Vereinen eingegangen:

- BSV Taufkirchen
- SG Eichengrün Karlsdorf .
- BSG Taufkirchen 2 Anträge
- SV Hubertus Hofkirchen
- Altschützen Taufkirchen
- Jungschützen Taufkirchen
- Skiclub Auerbach 2 Anträge
- FC Sportfreunde Eitting
- FC Hörgersdorf 2 Anträge

Berechtigt sind die dem Bayerischen Sportschützenbund (BSSB) und dem Bayerischen Landessportverband (BLSV) angeschlossenen Vereine und Verbände im Landkreis Erding gem. § 3 der Förderrichtlinien.

Die oben genannten Vereine erfüllen diese Voraussetzungen.

Die Förderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Der Zuschuss beträgt bei Maßnahmen, die ausschließlich dem Jugendsport dienen 15%. Für alle anderen Maßnahmen, die überwiegend dem Jugendsport dienen, bis zu 10% der durch Kostenvoranschläge nachgewiesenen Herstellungskosten bzw. des Anschaffungspreises, jedoch nicht mehr als 15.000 € je Maßnahme (§ 4 der Zuschussrichtlinien).

Kreiszuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Die Anträge sind bis spätestens zum 01.04. eines jeden Jahres im Fachbereich 11 – Kreisentwicklung – einzureichen.

Die Prüfung der Antragsunterlagen erfolgte durch den Fachbereich 11.

Die zuständigen Gauschützenmeister im BSSB und der BLSV-Kreisvorsitzende wurden um eine fachliche Stellungnahme gebeten.

Andere Organisationen des Landratsamtes werden bei Bedarf beratend herangezogen.

Nach § 5 Nr. 1 der Förderrichtlinien darf zum Zeitpunkt der Antragsstellung mit dem beabsichtigten Vorhaben noch nicht begonnen worden sein.

Den Vereinen wurde auf Antrag seitens des Fachbereichs 11 der vorzeitige Baubeginn erteilt und ein Zuschuss in Aussicht gestellt, da die Vereine diese Aussage für die Antragseinreichung beim Bayerischen Sportschützenbund bzw. beim Bayerischen Landessportverband benötigen.

Es wurde darauf hingewiesen, dass dieses Schreiben keinen Genehmigungsbescheid darstellt und dass eine endgültige Entscheidung über die Höhe und die Auszahlungsmodalitäten der Sportbeirat bzw. der Jugendhilfeausschuss treffen.

Der Zuschuss wird nach Beginn der Baumaßnahme bezahlt, eine dem Baufortschritt entsprechende Auszahlung in Teilbeträgen ist möglich.

Nach § 6 der Richtlinien ist der Sportbeirat vorberatend tätig. Die verbindliche Entscheidung trifft der Jugendhilfeausschuss.



1. BSV Taufkirchen

Der Bogen- und Sportverein Taufkirchen (Vils) ist noch ein sehr junger Schützenverein, der 2011 gegründet wurde. Mittlerweile hat der Verein 63 Mitglieder, davon sind 29 Mitglieder bis 27 Jahre (46% Jugendanteil).

Um den Bogenschießsport das ganze Jahr ausüben zu können, soll die Halle für den Schießsport ausgebaut werden. Die Baukosten betragen 12.611,04 €.

Der Gauschützenmeister befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen gewährt dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 1.000,-- €.

Von der Verwaltung wird eine Förderung in Höhe von 1.000,-- € vorgeschlagen (weniger als 10% der Herstellungskosten, § 4 der Zuschussrichtlinien besagt jedoch nicht mehr als von der zuständigen Gemeinde zugesagte Zuschuss).

2. SG Eichengrün Karlsdorf

Die Schützengesellschaft Eichengrün Karlsdorf wurde 1936 gegründet und hat 131 Mitglieder, davon sind 17 Mitglieder unter 27 Jahre (13% Jugendanteil).

Nach der Kündigung durch den Eigentümer des Sattlerwirtes hat der Verein beschlossen, sich ein eigenes Vereinsheim zu bauen.

Die Baukosten belaufen sich auf 473.007,-- €.

Der Gauschützenmeister befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Forstern gewährt einen Zuschuss in Höhe von 100.000,-- €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss für den Neubau des Schützenheimes in Höhe von 15.000,-- € vor. (10% der Herstellungskosten, Obergrenze 15.000,-- €)

3. BSG Taufkirchen/Vils

Die Ballsportgemeinschaft Taufkirchen (Vils) wurde 1960 gegründet und hat 531 Mitglieder, davon sind 319 Mitglieder bis 27 Jahre (60% Jugendanteil).

Bei der großen Anzahl der Jugendmannschaften reicht der bisherige Bestand der Beleuchtung nicht mehr aus. Der Neubau einer Trainingsbeleuchtung an einem weiteren Jugendspielplatz ist nötig.

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 27.000,-- €.

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen gewährt einen Zuschuss in Höhe von 7.000,-- €.

Von der Verwaltung wird eine Förderung in Höhe von 4.050,-- € vorgeschlagen, da es sich um eine Maßnahme handelt, die ausschließlich dem Jugendsport dient. (15% der Herstellungskosten)

4. BSG Taufkirchen/Vils

Das alte Betriebsgebäude ist sanierungsbedürftig, energetisch und betriebswirtschaftlich nicht mehr zeitgemäß.

Die Sanierungskosten belaufen sich auf 599.893,-- €

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen gewährt einen Zuschuss in Höhe von 86.250,-- €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss für die Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes in Höhe von 15.000,-- € vor. (10% der Herstellungskosten, Obergrenze 15.000,-- €).



LANDKREIS
ERDING

5. Schützenverein Hubertus Hofkirchen

Anno 1896 wurde der Schützenverein Hubertus Hofkirchen vom damaligen Dorflehrer gegründet. Der Verein zählt heute 104 Mitglieder, davon sind 28 Mitglieder unter 27 Jahren (27% Jugendanteil).

Die Teilsanierung und der Neu- bzw. Umbau der „Alten Schule“ in Unterhofkirchen zum Bürgerhaus wird von sechs Vereinen bewerkstelligt. Gemeinsam planen die Vereine die umfassende Sanierung. Auf den Schützenverein Hubertus Hofkirchen entfallen Baukosten in Höhe von 178.078,48 €.

Der Gauschützenmeister befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen hat einen Zuschuss von 400.000,-- € verteilt auf alle sechs Vereine bewilligt.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 15.000,-- € vor. (10% der Herstellungskosten, Obergrenze 15.000,-- €)

6. und 7. Altschützen und Jungschützen Taufkirchen/Vils

Die Altschützen Taufkirchen/Vils wurden 1867 gegründet. Der Verein hat 98 Mitglieder, davon sind 17 Mitglieder unter 27 Jahren (17% Jugendanteil).

Die Jungschützen Taufkirchen/Vils wurden 1908 gegründet. Der Verein hat 137 Mitglieder, davon sind 27 Mitglieder unter 27 Jahren (20% Jugendanteil).

Der Umbau und die Sanierung des Betriebsgebäudes Waldbad wird von drei Vereinen und der Gemeinde Taufkirchen getragen. Die Kostenbeteiligung der Schützenvereine wurde auf 300.000,- begrenzt.

Der Gauschützenmeister befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen/Vils fördert die Maßnahme mit 15% maximal jedoch 45.000,- €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 15.000,-- € für jeden Verein vor. (10% der Herstellungskosten, Obergrenze 15.000,-- €)

8. Skiclub Auerbach

Der Skiclub Auerbach wurde 1953 gegründet und hat mittlerweile 743 Mitglieder, davon sind 406 Mitglieder unter 27 Jahren (55% Jugendanteil).

Die Sanierung und Neubelegung der großen Schanze (K40) ist eine notwendige Maßnahme um die bautechnische Sicherheit für die Sportler garantieren zu können.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 125.615,-- €.

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Wartenberg hat einen Zuschuss von 45.000,-- € bewilligt.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 12.561,50 € für die notwendigen Maßnahmen an der großen Schanze vor (10 % der Herstellungskosten).

9. Skiclub Auerbach

Die Sanierung und Neubelegung der beiden kleineren Schanzen (K11 und K22) ist notwendig um weiterhin die Sicherheit für die Kinder und Jugendlichen Sportler aufrecht zu erhalten.

Die Kosten der Maßnahme belaufen sich auf 89.520,-- €.

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Wartenberg hat einen Zuschuss von 30.000,-- € bewilligt.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 13.428,-- € für die notwendigen Maßnahmen an den beiden kleinen Schanzen vor, da es sich um eine Maßnahme handelt, die ausschließlich dem Jugendsport dient. (15% der Herstellungskosten)



LANDKREIS
ERDING

10. FC Sportfreunde Eitting

Der FC Sportfreunde Eitting wurde 1922 gegründet und zählt heute 877 Mitglieder, davon sind 310 Mitglieder unter 27 Jahren (35% Jugendanteil). Um das Juniorenspielfeld 9:9 in der notwendigen Qualität erhalten zu können ist eine regelmäßige Bewässerung in den heißen Sommermonaten unbedingt erforderlich.

Die Kosten einer Beregnungsanlage belaufen sich auf 38.841,67 €

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberding gewährt hierbei einen Zuschuss in Höhe von 13.500,-- €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 5.826,25 € für die Beregnungsanlage auf dem Juniorenspielfeld vor, da es sich um eine Maßnahme handelt, die ausschließlich dem Jugendsport dient. (15% der Herstellungskosten)

11. FC Hörgersdorf

Der FC wurde 1957 gegründet und hat 391 Mitglieder davon sind 142 Mitglieder unter 27 Jahren (36% Jugendanteil).

Der Verein baut einen Geräteschuppen neben dem Kleinfeldplatz zur Unterbringung von Sportgroßgeräten für die Jugendmannschaften (z.B. Jugendfußballtore).

Die Baukosten belaufen sich auf 9.250,-- €.

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen/Vils fördert die Baumaßnahme mit 1.387,50 €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 1.387,50 € für den Bau eines Geräteschuppens neben dem Juniorenspielfeld vor, da es sich um eine Maßnahme handelt, die ausschließlich dem Jugendsport dient. (15% der Herstellungskosten)

12. FC Hörgersdorf

Beantragt werden Fördermittel für die Verbesserung bzw. Instandsetzung des Trainingsplatzes Großfeld durch ganzflächige Bodenverbesserung, die Neuerrichtung und Ersatz eines Ballfangzaunes am Trainingsplatz und der Bau eines Unterstandes zur Unterbringung von Sportgeräten.

Die Kosten für die gesamten Maßnahmen belaufen sich auf 25.000,-- €

Der BLSV-Kreisvorsitzende befürwortet die Maßnahme.

Die Gemeinde Taufkirchen/Vils fördert die Baumaßnahme mit 3.750,-- €.

Die Verwaltung schlägt einen zu gewährenden Zuschuss in Höhe von 2.500 € für die Maßnahmen vor (10 % der Herstellungskosten).